

**Haushalt und Finanzen
der Stadt Neumünster
- Verwaltungsgemeinschaften -**

AZ: -20-pr-te Herr Protz

Drucksache Nr.: 0006/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Finanzausschuss der Gemeinde Bönebüttel	20.11.2013	Ö	Vorberatung
Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel	02.12.2013	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister Runow

Verhandlungsgegenstand:

Haushaltssatzung 2014 und Haushaltsplan mit Anlagen

A n t r a g :

1. Die Haushaltssatzung 2014 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen.
2. Der Finanzplanung einschließlich Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe anliegende Unterlagen

Begründung:

Für die Beratung des Haushaltes 2014 werden folgende Unterlagen als Anlagen im Entwurf vorgelegt:

- A Haushaltssatzung 2014
Vorbericht
- B Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2017 einschließlich Investitionsübersicht
- C Gesamtplan 2014 (Teile 1-4)
 - Zusammenstellung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen (Gesamtplan Teil 1)
 - Haushaltsquerschnitt (Gesamtplan Teil 2)
 - Gruppierungsübersicht (Gesamtplan Teil 3)
 - Finanzierungsübersicht (Gesamtplan Teil 4)
- D Verwaltungshaushalt 2014
- E Vermögenshaushalt 2014
- F Übersicht über die eingerichteten Deckungskreise
- G Stellenplan und Stellenplanquerschnitt 2014

Mit dem Entwurf des Haushaltes 2014 werden die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf je 2.338.100 Euro und im Vermögenshaushalt auf je 291.200 Euro festgesetzt. Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind damit weiterhin ausgeglichen. Der allgemeinen Rücklage müssen 148.300 Euro entnommen werden. Damit verringert sich die allgemeine Rücklage voraussichtlich auf 33.300 Euro einschließlich der bisher beschlossenen Entnahmen im Haushaltsjahr 2013.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 wies noch einen Rücklagenbestand von 575.388,87 Euro aus. Im Jahr 2013 müssen der Allgemeinen Rücklage voraussichtlich 393.710 Euro entnommen werden (laut Haushaltsplan 2013 waren 340.100 Euro geplant).

Aus der Gebührenausgleichsrücklage für die Abwasserbeseitigung können nach der Gebührenkalkulation nur 47.500 EUR entnommen werden, der Unterabschnitt 70000 weist damit für 2014 einen Fehlbedarf von 20.600 EUR aus.

Die Finanzplanung der Folgejahre weist ausgeglichene Haushalte auf. 2015 können der Allgemeinen Rücklage voraussichtlich 28.100 Euro und 2016 voraussichtlich 68.600 Euro zugeführt werden. Erst im Jahr 2017 wird mit 129.400 Euro voraussichtlich wieder eine höhere Zuführung angenommen.

Insofern zeigt sich eine erhebliche Verringerung der Rücklage innerhalb kürzester Zeit –die auch in den unmittelbaren Folgejahren nicht annähernd kompensiert werden kann– und damit einhergehend ein in den nächsten Jahren äußerst geringer finanzieller Handlungsspielraum der Gemeinde auf.

Dem kann aus Sicht der Verwaltung nur durch eine ausgeprägte sparsame Haushaltsführung entgegen gewirkt werden. Insofern wird empfohlen, alle kostenintensiven Maßnahmen im Bereich der Selbstverwaltungsaufgaben kritisch auf Notwendigkeit und Umfang sowie die Möglichkeiten von Einnahmeverbesserungen zu prüfen.

Dies gilt auch für vorgesehene Maßnahmen für das Jahr 2013, die mit Abschluss des Haushaltsjahres noch nicht realisiert wurden.

Hier sollten nach Ansicht der Verwaltung eventuelle Abschlussverbesserungen des Haushaltes 2013 zur Haushaltskonsolidierung genutzt und eine Übertragung nicht verbrauchter Haushaltsmittel sehr restriktiv gehandhabt werden.

In diesem Zusammenhang wird auch auf den Erlass des Innenministeriums zur Haushaltskonsolidierung und Gewährung von Fehlbetragszuweisungen vom 11.07.2013 und hier auf die Ausschöpfung von Einnahmemöglichkeiten der Gemeinden hingewiesen.

Seitens der Verwaltung kann der Gemeinde Bönebüttel –entgegen des vorgelegten Entwurfs der Haushaltssatzung– insofern nur dringend empfohlen werden, bereits für das Jahr 2014 sowohl die Hebesätze der Realsteuern bei den Grundsteuern A und B auf die Höhe der Nivellierungssätze als auch die Hundesteuer deutlich anzuheben.

(Udo Runow)

Bürgermeister

Anlagen:

A bis G